

Woher Töne, Bilder und Videos nehmen – und nicht stehlen ...

Fremdes Material (Bild, Foto, Ton, Musik, Video) unterliegt in der Regel dem Urheber- und Nutzungsrecht, darf also ohne Genehmigung des Rechteinhabers nicht einfach für die eigenen Werke verwendet werden. Auch dann nicht, wenn man die Dateien vorher bezahlt hat. Denn damit erwirbt man in der Regel nur das Recht für die private Nutzung (also ansehen/anhören).

Geräusche selber produzieren: Warum die Schülerinnen und Schüler die Geräusche nicht selber aufnehmen lassen: http://angebote.zembi.ch/audio/geraeusche_erzeugen_.pdf

Möglich ist das über ein Headset oder über ein externes Aufnahmegerät wie »Zoom H2« (das man mittlerweile bei vielen Medienzentren kostenfrei ausleihen kann. Eine Anleitung gibt es hier: www.youtube.com/watch?v=T9GIzarhwyE). Oder die Schüler nehmen ihr Smartphone.

Musik selber machen: Ist der Komponist eines Musikstückes seit 70 Jahren tot, darf man in der Regel sein Werk selber neu einspielen. Vielleicht können Sie ja Ihr Schulorchester dafür gewinnen. Selber komponieren wäre natürlich auch eine Möglichkeit ...

Rechtefreies Material: Möchten Sie dennoch fremdes Material verwenden, schauen Sie nach »Creative Commons«-Dateien: http://de.wikipedia.org/wiki/Creative_Commons

»CC«-Musik: <http://dig.ccmixer.org> | <https://musopen.org> | <https://filmmusic.io>
 Freie Geräusche: www.hoerspielbox.de | www.soundalbum.de | <https://freesound.org>

Aber Achtung: Unbedingt die AGBs bzw. Lizenzbestimmungen auf den Webseiten lesen! Denn »Creative Commons« oder »kostenfrei« heißt nicht, dass man alles mit dem Material machen darf. Bestimmte CC-Lizenzen erlauben z. B. nur die unveränderte Verwendung einer Datei. Kürzungen oder das Ausschneiden einzelner Passagen wären also nicht erlaubt. Fast immer müssen der Name des Künstlers und der Titel des Stücks im Abspann genannt werden.

»Merlin«: »Merlin« steht für *ME*-dien *R*-essourcen für *L*-ernen *I*-n *N*-iedersachsen und bietet (nur) Schulen in Niedersachsen kostenfreie Unterrichtsmedien, die man online recherchieren und herunterladen kann. Lehrkräfte stellen die Materialien ihren Klassen zur Verfügung. Diese dürfen das Material dann bearbeiten und in neue Zusammenhänge stellen (*aber nicht online veröffentlichen*). Die Zugangsdaten zu »Merlin« wurden jeder Schule vom NLQ geschickt. Weitere Informationen finden Sie unter: www.nibis.de/nibis.phtml?menid=35.

Weitere Links:

Recht: www.youtube.com/watch?v=JVJPH5axlgl | www.arminhanisch.de/2018/10/bilder-finden
www.playfair.hmtm-hannover.de/uploads/media/Fragenkatalog_UrhG_PDF_04.pdf
www.internet-abc.de/lehrkraefte/praxishilfen/urheberrecht-in-der-schule
<https://youtu.be/EsukqtuqJBU?t=1143>
 Ton: www.audyou.de | www.auditorix.de | <http://soundbible.com> | www.geraeuschesammler.de
www.medienpaedagogik-praxis.de/kostenlose-medien
 Bild: <http://pixabay.com> | www.morguefile.com/archive | <http://commons.wikimedia.org>
www.freepik.com | www.vecteezy.com | www.freevectors.com | www.dafont.com/de
www.flaticon.com | <https://thenounproject.com> | <https://openmoji.org> | <https://illustrations.co>
 Video: <https://videos.pexels.com> | www.sitepoint.com/creative-commons-sources | retroflix.org